

Information nach Artikel 13 und 14 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bei der Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person	
Verantwortliche	Stadt Kaarst - Die Bürgermeisterin -
hier handelnd durch:	Bereich 50 - Soziales Am Neumarkt 2 41564 Kaarst Telefon: 02131 / 987 - 223 E-Mail: soziales@kaarst.de
Kontaktdaten Datenschutzbeauftragter	Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Stadt Kaarst Am Neumarkt 2 41564 Kaarst Telefon: 02131 / 987 - 160 E-Mail: datenschutz@kaarst.de
Zweck/e der Datenverarbeitung	-Bedarfsgerechte Unterbringung ausländischer Flüchtlinge und zur Vermeidung von Obdachlosigkeit – Verwaltung der städt. Übergangsheime – integrative Beratung in Alltagsfragen und gesellschaftlichen Anforderungen – Prüfung der Gebührenpflicht
Rechtsgrundlage/n für die Datenverarbeitung	- Art. 6 Abs. 1 lit. c und e DSGVO ggfs. i.V.m. den Vorschriften nachfolgender Gesetze/Verordnungen: - § 4 Flüchtlingsaufnahmegesetz Nordrhein-Westfalen (FlüAG NRW) - Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbewLG) - Ordnungsbehördengesetz NRW (OBG NRW) - Verwaltungsvorschrift Ordnungsbehördengesetz NRW (VVOBG)
Datenquellen:	Auskünfte der Antragstellenden
Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten	Interne Weitergabe innerhalb der Stadt Kaarst, soweit dies durch eine Rechtsvorschrift erlaubt ist, die Weitergabe zur Erfüllung unserer Aufgaben benötigt wird bzw. wenn die Zweckbindung der Datenerhebung die Weitergabe abdeckt. Je nach Einzelfall kann eine Beteiligung folgender Empfänger erfolgen: - Rhein-Kreis Neuss - Job-Center des Rhein-Kreises Neuss - Bezirksregierung Düsseldorf - Polizei - Feuerwehr

Kategorien von personenbezogenen Daten	<ul style="list-style-type: none"> - Kontaktdaten - Angaben zu den persönlichen Verhältnissen - Angaben zur finanziellen Situation
Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	<p>Eine Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt.</p>
Dauer der Speicherung oder Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer	<p>Die Daten werden entsprechend der gesetzlichen Vorgaben gespeichert, das heißt, dass Daten nur so lange verarbeitet und gespeichert werden, wie es für die Erfüllung der entsprechenden Aufgabe erforderlich ist.</p> <p>Die konkrete Speicherdauer ist abhängig von dem Zweck der Datenverarbeitung, sowie von verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten und den gesetzlichen Verjährungsfristen.</p> <p>Die erhobenen Daten werden regelmäßig 10 Jahre gespeichert.</p>
Pflicht zur Bereitstellung von Daten und mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung	<p>Gemäß § 9 Abs. 3 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) i. V. m. § 60 ff. Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) bestehen gesetzliche Mitwirkungspflichten in Bezug auf die Bekanntgabe der personenbezogenen Daten. Wird die Bereitstellung dieser Daten verweigert, kann eine Unterbringung nach Flüchtlingsaufnahmegesetz NRW (FLÜAG NRW) oder Ordnungsbehördengesetz NRW (OBG NRW) nicht erfolgen.</p>
Rechte der betroffenen Person	<p>Betroffene Personen haben bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO), • Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), • Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO), • Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO), • Recht auf Datenübermittlung (Art. 20 DSGVO), • Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO), • Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Widerrufsrecht bei Einwilligung	<p>Sofern die Datenverarbeitung aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligungserklärung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO erfolgt, kann die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden, Art. 7 Abs. 3 DSGVO.</p> <p>Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass eine Weiterbearbeitung ihres Anliegens nach Widerruf ggfs. nicht mehr möglich ist. Bitte richten Sie Ihren Widerruf schriftlich an die oben angegebene Kontaktadresse.</p>
Zuständige Aufsichtsbehörde	<p>Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Kavalleriestr. 2–4 40213 Düsseldorf Telefon: 0211-38424-0 Fax: 0211-38424-10 Email poststelle@ldi.nrw.de</p>